

### A.4 Danksagung

Die vorliegende Arbeit hat ihren Ursprung im Projekt „Dreidimensionale Strukturmodellierung und Subsidenzanalyse entlang der DEKORP-Trasse NE-Deutschland“ an der Freien Universität Berlin. Zuerst möchte ich mich ganz herzlich bei Allen bedanken, die auf die eine oder andere Art und Weise zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen haben.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr. Hans-Jürgen Götze für die konstruktive Betreuung meiner Doktorarbeit und der guten Zusammenarbeit.

Herrn Prof. Dr. V. Haak danke ich für die Übernahme des zweiten Gutachtens.

Für die Einführung in die Grundlagen und Daten meiner Arbeit danke ich Lilli Barrio-Alvers. Für die Tips und Tricks für das Modellieren und dem Umgang mit IGMAS danke ich Sung-Chan Choi und Sabine Schmidt. Jörn Döring danke ich für die Einführung in die Powerspektralanalyse und Michael Alvers für die Einführung in Darwin. Stefan Krause und Jan Schulte erleichterten mir das Leben mit ihren Programmen. Die Unterstützung und große Hilfsbereitschaft von Georg Goltz und Mathias Hoffmann bei der Linux-Einrichtung, Computerbetreuung und Beantwortung von geophysikalischen Fragen war mir eine große Hilfe. Stefan Pohle danke ich für die Gewährleistung eines stabilen Systems und der technischen Unterstützung am Ende meiner Arbeit. Jörg Ebbing danke ich für die Diskussionen über geophysikalische Fragestellungen.

Andreas Müller stand mir bei meinen Aufgaben als Assistent stets mit Rat und Tat beiseite, wie auch Henry Brasse, Frau Herm, Frau Latif, Frau Martin und Frau Tusell Grau mir bei Verwaltungsfragen stets weiterhalfen. Weiterhin danke ich den studentischen Hilfskräften Tanya Kollersberger, Oliver Milch, Ingo Michaelis, Tobias Müller-Wrana und Susann Wienecke für die gute Zusammenarbeit. Auch den übrigen namentlich nicht genannten Mitgliedern und Gästen der Arbeitsgruppe Gravimetrie bin ich zu großen Dank für die Gespräche über die Geophysik und der guten Zusammenarbeit verpflichtet.

Zum Schluß gilt mein besonderer Dank Frau Dr. Charlotte Krawczyk, Frau Dr. Magdalena Scheck und Prof. Dr. Bayer vom GFZ-Potsdam, für ihre Daten, Hilfe und Unterstützung. Herrn Dr. Norbert Hoffmann vom BGR Spandau danke ich für seine Hilfsbereitschaft und Papers.